



**interpack
alliance**

MADE FOR TOMORROW

INTERPACKALLIANCE.COM

**Presse
Press**

upakovka und interplastica 2020: Russischer Markt zurück in der Spur

Forenprogramm der upakovka mit großem Zuspruch

Schon zur letzten Ausgabe des Messeduos aus upakovka – Processing & Packaging und interplastica, International Trade Fair for Plastics and Rubber im vergangenen Jahr zeichnete sich ab, dass die Talsohle im russischen Markt durchschritten war – zumindest für die Verpackungsbranche und die verwandte Prozessindustrie sowie die Kunststoff- und Kautschukbranche. Zu den diesjährigen Veranstaltungen der beiden Messen, die vom 28. – 31. Januar auf dem Central Exhibition Complex Expocentre in Krasnaya Presnya stattfanden, zeichnete sich nun eine Stabilisierung ab. Insgesamt 937 Aussteller aus 40 Ländern zogen rund 24.950 Besucher vornehmlich aus Russland und den Anrainerstaaten an. Die Stimmung in den Hallen war gut und die Aussteller lobten die hohe Qualität der Kontakte.

Die upakovka richtet sich mit ihren Angeboten der Verpackungsbranche und verwandten Prozessindustrie als Mitglied der interpack alliance an die Zielgruppen Nahrungsmittel, Getränke, Süß- und Backwaren, Pharma, Kosmetik, Non-Food und Industriegüter. Die Nahrungsmittelindustrie ist einer der wichtigsten Sektoren des verarbeitenden Gewerbes in Russland und besitzt eine hohe strategische Bedeutung. Seit Beginn des Lebensmittelembargos ist die Industrie stabil gewachsen und weist eine hohe Wertschöpfung auf. Russland ist weiter bestrebt, die Steigerung der heimischen Produktion zu unterstützen, um der Abhängigkeit von Importen bei einigen Produkten entgegenzuwirken. Ende 2019 verabschiedete der russische Präsident Wladimir daher eine neue Lebensmitteldoktrin, die eine weitere Steigerung der Selbstversorgungsquote bei den wichtigsten Grundnahrungsmitteln vorsieht.



**Messe
Düsseldorf**

Messe Düsseldorf GmbH
Postfach 10 10 06
40001 Düsseldorf
Messeplatz
40474 Düsseldorf
Deutschland

Telefon +49 211 4560 01
Telefax +49 211 4560 668
Internet www.messe-duesseldorf.de
E-Mail info@messe-duesseldorf.de


Geschäftsführung:
Werner M. Dornscheidt (Vorsitzender)
Wolfram N. Diener
Bernhard J. Stempfle
Erhard Wienkamp
Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Thomas Geisel

Amtsgericht Düsseldorf HRB 63
USt-IdNr. DE 119 360 948
St.Nr. 105/5830/0663

Mitgliedschaften der
Messe Düsseldorf:

 The global
Association of the
Exhibition Industry

 Ausstellungs- und
Messe-Ausschuss der
Deutschen Wirtschaft

 FKM – Gesellschaft zur
Freiwilligen Kontrolle von
Messe- und Ausstellungszahlen

Öffentliche Verkehrsmittel:
U78, U79: Messe Ost/Stockumer Kirchstr.
Bus 722: Messe-Center Verwaltung



**interpack
alliance**

MADE FOR TOMORROW

[INTERPACKALLIANCE.COM](https://www.interpackalliance.com)

Große Nachfrage nach hochwertigen Nahrungsmitteln

Die Nachfrage insbesondere nach qualitativ hochwertigen Nahrungsmitteln wie auch nach Convenience- und Fast-Food-Produkten ist nach wie vor groß, auch wenn sich derzeit die schwache Entwicklung der Kaufkraft als absatzhemmend erweist. Der Absatz verpackter Nahrungsmittel legte laut VDMA in 2019 um 1,2 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahr auf 31,3 Mio. Tonnen zu. Marktforscher gehen davon aus, dass sich die Nachfrage wieder mehr belebt und bis 2024 um insgesamt knapp 6 Prozent auf dann 33 Mio. Tonnen steigt. Überdurchschnittliche Wachstumsraten werden insbesondere bei Fertiggerichten, Babynahrung, Frühstückscerealien, herzhaften Snacks, hochwertigen Schokoladenprodukten sowie Süßgebäck und Snackbars erwartet.

Abgefülltes Wasser und funktionelle Getränke im Trend

Der zunehmende Gesundheits- und Wellness-Trend wirkt sich auch auf die Nachfrage nach Softdrinks aus. Abgefülltes Wasser, funktionelle und angereicherte Getränke liegen im Trend. Der Absatz von Softdrinks lag 2019 bei knapp 14 Mrd. Litern und soll bis 2024 um 14 Prozent zulegen. Überproportionales Wachstum wird bei abgefülltem Wasser aber auch bei Energydrinks erwartet. Die upakovka 2020 wurde daher schon im Vorfeld von den Verbänden Russian Bottled Water Producer Union (BWPU) und Russian Union of Producers of Soft Drinks and Mineral Water (UPSD) unterstützt.



Messe
Düsseldorf

Um der Nachfrage der Konsumenten nach qualitativ hochwertigen und innovativen Produkten nachzukommen, investiert die russische Nahrungsmittel- und Getränkeindustrie weiter in den Ausbau ihrer Produktionskapazitäten – die passenden Anbieter und Lösungen finden sie auf der upakovka. Wichtigster Lieferant moderner Verarbeitungs- und Verpackungstechnik der russischen Industrie ist nach wie vor Deutschland. Dass Maschinen „Made in Germany“ sehr gefragt sind, zeigte sich erneut auf der upakovka 2020: Die deutschen Aussteller waren mit dem Verlauf der Messe zufrieden und erwarten ein überwiegend gutes Nachmessegeschäft, hieß es vom VDMA. In den ersten 11 Monaten von



**interpack
alliance**

MADE FOR TOMORROW

INTERPACKALLIANCE.COM

2019 exportierten die deutschen Hersteller Nahrungsmittelmaschinen und Verpackungsmaschinen im Wert von 324 Mio. Euro nach Russland.

Interesse an innovationparc-Foren ungebrochen

Seit die upakovka unter dem Dach der interpack alliance ausgerichtet wird, hat das von der interpack in Düsseldorf adaptierte Sonderthema „innovationparc“ einen festen Platz in Moskau. Bereits 2019 wurde das Forenprogramm des innovationparc aufgrund des regen Interesses zur Vorveranstaltung mit zwei parallel bespielten Bühnen verdoppelt. In diesem Jahr deuteten die hohen Teilnehmerzahlen auf ein nochmals gestiegenes Interesse hin. Zum Auftakt spielte das Thema SAVE FOOD die zentrale Rolle. Unter der Beteiligung der FAO und Experten aus Regierungsorganisationen sowie Forschungseinrichtungen ging es unter dem Motto „From Food Loss to Circular Economy“ um Nachhaltigkeit und die Chancen einer entsprechenden Nahrungsmittelproduktion. Der Beitrag einer auf Kreislaufwirtschaft und Recycling ausgerichteten Verpackungsbranche und verwandten Prozessindustrie wurde im Slot „Circular Economy in the Area of Packaging – Expectations and Reality“ mit Blick auf verschiedene Materialien diskutiert. Die russische Regierung hat das Thema im vergangenen Jahr auf die Agenda gesetzt, um dem allgemeinen Entsorgungsproblem vor allem von Hausmüll im Land entgegenzuwirken. Die Recyclingquote soll von derzeit etwa 7 Prozent auf 36 Prozent im Jahr 2024 gesteigert werden. Entsprechend groß war das Interesse an den gebotenen Vorträgen. Themen, Trends und Problemstellungen rund um das Thema Getränke wurden in der Session „Beverage Industry and Bottling Technologies – Global Initiatives, Challenges and Opportunities“ beleuchtet. In dem vom Verband UPSD unterstützten Programmpunkt widmeten sich Experten verschiedenen Verpackungsarten und neuen Technologien für Produzenten von Soft Drinks und anderen Fast Moving Consumer Goods und in der Session „Packaging Market Current State and Development Prospects“ ging es schließlich um den globalen Verpackungsmarkt und lokale Trends.



„Der innovationparc hat sich immer mehr zu einem Publikumsmagneten und besonderem Hotspot auf der upakovka entwickelt, wo es um den



**interpack
alliance**

MADE FOR TOMORROW

INTERPACKALLIANCE.COM

Austausch zu Trend- und Zukunftsthemen der Branche geht. Genau diesen Geist macht eine gute Messe aus“, freut sich Bernd Jablonowski, Global Portfolio Director Processing & Packaging bei der Messe Düsseldorf.

Die nächste upakovka in Moskau findet vom 26. bis 29. Januar 2021 statt – erneut parallel zur interplastica. Nähere Informationen gibt es im Internet unter www.upakovka-tradefair.com und bei der Messe Düsseldorf GmbH, Lena Maria Brümmer, Tel. 0211/4560-7781, Email: BruemmerL@messe-duesseldorf.de.

17. Februar 2020

Ausstellerstimmen zur upakovka 2020

Rovema, Alexander Filippov, Kundendienstleiter

Am Stand haben wir aktiv mit unseren Kunden gearbeitet – mit bestehenden wie potentiellen. Insgesamt hat die Messe unsere Erwartungen erfüllt, wir nehmen seit vielen Jahren regelmäßig teil. (...)



AURORA PACK ENGINEERING LLC, Alina Eliseeva, Marketing-Leiterin

Der entscheidende Punkt für die Teilnahme an der upakovka 2020 war die Größe der Veranstaltung. Die geführten Gespräche waren erfolgreich und die Messe zog viele potentielle Kunden an. Und natürlich hat die Messeteilnahme etwas gebracht. Ich möchte vor allem die Arbeit der technischen Fachleute und die kompetente organisatorische Unterstützung über die ganze Messelaufzeit hinweg nicht unerwähnt lassen. Toller Besucherandrang. (...) Unsere Firma will auch an der upakovka 2021 wieder teilnehmen.

VA Systems Moscow Branch, Denis Logachev, Direktor

Wir bieten ein breites Spektrum verschiedenster Anlagen an, bringen die auch immer mit zur Messe – wie auch dieses Mal. Auf der upakovka konzentrieren wir uns auf Etikettier- und Markieranlagen. (...) Der Eindruck, den wir von der Messe gewonnen haben, ist positiv. (...) Unser



**interpack
alliance**

MADE FOR TOMORROW

INTERPACKALLIANCE.COM

Stand war gut an einer Laufachse positioniert und konnte an den ersten beiden Tagen zahlreiche Besucher verzeichnen. (...)

KRONES AG, Juliane Dorn, Global Communications Europe, Östliche Welt, Unternehmenskommunikation Afrika

Die Messe war für uns wie für unsere Kunden ein Gewinn, denn wir hatten die Möglichkeit, offene Fragen und zukünftige Projekte anzusprechen. Wir haben hier unseren Geschäftsbereich Umrüstung für Vorformlinge vorgestellt. Die Messe ist bei unseren Kunden bestens bekannt und erlaubt es uns, mit möglichst vielen von ihnen in kurzer Zeit zu sprechen. (...)

AETNA GROUP, Egor Kazachkovsky und Sergey Mashentsev, Vertriebs-Manager

An unserem Stand haben wir einen halb-automatischen Stretchfolien-Wickelautomaten vorgeführt. In diesem Jahr hat die AETNA GROUP die Entwicklung einer automatischen Verpackungsanlage abgeschlossen. (...) Hier in Russland ist unsere Messe-Teilnahme so wertvoll durch den Dialog mit dem Kunden: Wir wollen besser verstehen, was momentan gesucht wird, wonach Bedarf besteht – selbst mit kleinen Produktionsbetrieben, denn man weiß nie, was aus ihnen morgen wird. Während die Kunden uns persönlich kennenlernen, können wir uns bekannter machen, und das bringt potentielle Kunden.



Messe
Düsseldorf

OMET-Vertretung in Russland, Alexander Romashov, Vertriebs-Direktor

Wir sind mit dem Verlauf der Messe zufrieden und erwarten, dass sich unsere Kontakte auszahlen werden. Schließlich hat OMET eine breite Palette an Druck- und Veredelungsanlagen anzubieten: Vom Druck selbstklebender Folien über Karton bis zu flexiblen Verpackungen. (...)

Russkaya Trapeza, Niederlassung Moskau, Igor Medvedev, Direktor

Auf dieser Messe präsentieren wir zwei äußerst stark gefragte Anlagentypen (...). Die upakovka gibt den Startschuss zum neuen Kalenderjahr und erlaubt es einem, richtig in Schwung zu kommen:



**interpack
alliance**

MADE FOR TOMORROW

[INTERPACKALLIANCE.COM](https://www.interpackalliance.com)

Bestehende Kunden zu treffen und neue zu den Anlagen zu beraten. Im Bezug auf den Verlauf war die upakovka 2020 spannend – es gab zwar keinen nicht abreißenden Besucherstrom wie bei einigen anderen, größeren Messen, aber dafür ist die Qualität der Kontakte hier hoch. Wenn Besucher kommen und Interesse an etwas zeigen, dann spürt man, dass sie gezielt kommen.

SIG Combibloc, Anna Avchuknova, Marketing-Leiterin

Wir haben zum ersten Mal an dieser Messe teilgenommen. Wir waren in erster Linie am Business-Vortragsprogramm interessiert, da es umfangreich und wichtig klang. (...) SIG Combibloc stellt Anlagen zur aseptischen Abfüllung von Flüssiglebensmitteln und aseptische Kartonverpackungen her; wir haben uns entschieden, zu sehen, welche Rolle die upakovka für die Lebensmittel- und Getränkebranche spielt, da es jetzt keine andere Plattform gibt, auf der wir Verpackungsinnovationen für den Lebensmittelmarkt austesten können. Auf der Messe haben wir nicht nur am Stand gearbeitet, sondern uns auch am Forenprogramm beteiligt, wo wir über ökologische Innovationen gesprochen haben. (...)



PACKLAND, Vladislav Khasanov

Die upakovka ist eine internationale Veranstaltung, die sowohl bei den Aussteller- wie Besucherzahlen deutlich zugelegt hat. An unserem Stand wurden verschiedene Verpackungsmöglichkeiten mit Karton vorgestellt. Die Besucherzahl entsprach unseren Vorstellungen, deshalb planen wir eine erneute Teilnahme 2021.

Keramik Makina, Tolga Sertel, Vertriebsingenieur

Insgesamt waren wir mit diesem Jahr zufriedener als mit dem Vorjahr – und ja, wir sind im nächsten Jahr wieder dabei! (...)



interpack alliance

MADE FOR TOMORROW

INTERPACKALLIANCE.COM

Pressekontakt

Pressereferat interpack alliance

Messe Düsseldorf

Sebastian Pflügge (Senior Manager Press & PR)

Apostolos Hatzigiannidis (Junior Manager Press & PR)

Tel.: +49 (0) 211/4560-464/-544

Fax: +49 (0) 211/4560-8548

PflueggeS@messe-duesseldorf.de,

HatzigiannidisA@messe-duesseldorf.de

Über die interpack alliance

Die interpack alliance umfasst Veranstaltungen der Messe Düsseldorf, die zum Portfolio Processing & Packaging gehören. Aussteller und Besucher erkennen die entsprechenden Messen an einem Dachmarken-Logo, das sich an dem Pendant der interpack, der weltweit bedeutendsten Veranstaltung der Verpackungsbranche und der verwandten Prozessindustrie, orientiert. Teil der interpack alliance sind neben der namensgebenden Flaggschiffmesse die Messen upakovka (Moskau), swop (Shanghai World of Packaging), pacprocess India/food pex India (Mumbai, Neu Delhi), pacprocess MEA (Kairo), components (Düsseldorf), food processing & packaging exposium Kenia (Nairobi), indopack (Jakarta) sowie process expo (Chicago). Die interpack alliance spricht in wichtigen Wachstumsmärkten die Zielgruppen Nahrungsmittel, Getränke, Süß- und Backwaren, Pharma, Kosmetik, Non-Food Konsumgüter sowie Industriegüter an – je nach Veranstaltung mit unterschiedlicher Schwerpunktsetzung.



Messe
Düsseldorf